



Übungsblatt 7.

Bearbeiten bis: Montag, 11.11.2024, 12:00

Aufgabe 1 (Bramble-Hilbert-Lemma | 4 Punkte). Beweisen Sie das Bramble-Hilbert-Lemma für $m = 1$ und $\Omega = (0, 1)^2$ unter der Voraussetzung, dass der Mittelungsoperator

$$I : H^1(\Omega) \rightarrow \mathcal{P}_0, \quad Iv := \int_{\Omega} v(\mathbf{x}) \, d\mathbf{x}$$

verwendet wird.

Aufgabe 2 (Interpolationsfehlerabschätzungen | 4 Punkte). Geben Sie die zu erwartenden Konvergenzordnungen in h -Potenzen an für die Knoteninterpolierenden aus \mathcal{P}_1 und \mathcal{P}_2 :

$$\begin{aligned} \|u - I_h u\|_{L^2(T)} &\leq ch^2 |u|_{H^2(T)}, & \|\nabla^2(u - I_h u)\|_{L^2(T)} &\leq ch^2 |u|_{H^3(T)}, \\ \sup_{\mathbf{x} \in T} |(u - I_h u)(\mathbf{x})| &\leq ch^2 |u|_{H^3(T)}, & \left\| \frac{\partial}{\partial \mathbf{n}}(u - I_h u) \right\|_{L^2(\partial T)} &\leq ch^2 |u|_{H^3(T)}. \end{aligned}$$

Hinweis. ∇^2 bezeichnet die Hesse-Matrix.

Aufgabe 3 (Flussauswertung | 4 Punkte). Sei $\Omega \subset \mathbb{R}^2$ ein Polygonzug berandetes, konvexes Gebiet und $f \in L^2(\Omega)$. Bezeichne u die Lösung der Poisson-Gleichung

$$\begin{aligned} -\Delta u(\mathbf{x}) &= f(\mathbf{x}), & \mathbf{x} &\in \Omega, \\ u(\mathbf{x}) &= 0, & \mathbf{x} &\in \Gamma := \partial\Omega. \end{aligned}$$

Der gewichtete Fluss von u ist definiert durch

$$F_{\omega}(u) := \int_{\Gamma} \frac{\partial u}{\partial \mathbf{n}}(\mathbf{x}) \omega(\mathbf{x}) \, d\sigma \tag{1}$$

für eine Gewichtsfunktion $\omega \in L^2(\Gamma)$.

(a) Sei $\tilde{\omega} \in H^1(\Omega)$ eine Erweiterung von ω , d.h. es gelte $\gamma(\tilde{\omega}) = \omega$. Zeigen Sie:

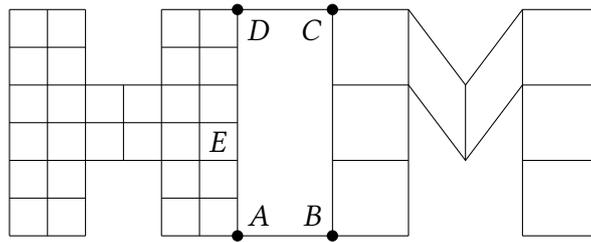
$$F_{\omega}(u) = \int_{\Omega} \langle \nabla u(\mathbf{x}), \nabla \tilde{\omega}(\mathbf{x}) \rangle \, d\mathbf{x} - \int_{\Omega} f(\mathbf{x}) \tilde{\omega}(\mathbf{x}) \, d\mathbf{x}. \tag{2}$$

(b) Seien u_h die Approximationen von u mittels linearer Finites Elemente auf quasi-uniformen Gittern. Welche Konvergenzordnung bzgl. h -Potenzen ist für den Fehler in der Flussauswertung

$$|F_{\omega}(u) - F_{\omega}(u_h)|$$

zu erwarten, wenn dieser mit (??) resp. mit (??) berechnet wird?

Aufgabe 4 (Netzverfeinerung | 4 Punkte). Ein Teil eines Finite-Elemente-Netzes sei wie folgt gegeben:



Wir betrachten die noch zu vernetzende Region (A, B, C, D) .

- (a) Wandeln Sie das Netz ausserhalb der Region (A, B, C, D) in ein Dreiecksnetz um.
- (b) Vernetzen Sie die Region (A, B, C, D) mit einem reinen Dreiecksnetz ohne hängende Knoten.
- (c) Die Elemente in E seien als zu verfeinern markiert. Verfeinern Sie das Netz um E , ohne dass hängende Knoten entstehen. Es sollen aber möglichst wenig Dreiecke ausserhalb der zu verfeinernden Region verändert werden.
- (d) Wiederholen Sie die Punkte (b) und (c) für reine Vierecksnetze.